

START:Chance - Coaching in der Vorgründungsphase

Unterstützung bei der Gründung eines eigenen Unternehmens!



Viele Menschen träumen davon, ein eigenes Geschäft zu gründen und sich selbständig zu machen. Es beginnt mit einer guten Idee und sollte weiter gehen mit einem Businessplan, einer umfassenden Marktanalyse und einem guten Finanzierungskonzept.

Hier beginnen oft die ersten Hürden, denn viele Gründungswillige wissen nicht, was alles zu einer erfolgreichen Existenzgründung gehört und worauf sie zu achten haben. Das Förderprogramm START:Chance, das aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen des Landes Berlin finanziert wird, unterstützt Gründungswillige genau hier: In der Vorgründungsphase sowie bis zu 6 Monaten nach Gründung zur operativen Ausgestaltung der Startphase. Ziel der Förderung ist, die Risiken der Gründung durch Unterstützung bei der Entwicklung der Marktstrategie zu minimieren.



Der ESF unterstützt Gründungswillige bei ihren ersten Schritten in die Selbstständigkeit

Gründungswillige können von der ersten Planungsphase bis zu sechs Monate nach erfolgter Gründung beraten werden. Nach einem Orientierungsgespräch beim Programmträger, in dem die Geschäftsidee, die Motivation sowie die bestehenden Voraussetzungen eine erste Einschätzung erfahren, nehmen die Gründungswilligen an einem bis zu viertägigen Assessment teil. Hier werden u.a. die persönlichen Stärken und Schwächen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen identifiziert, das vorhandene Wissen und die bisherigen Erfahrungen sowie der aktuelle Stand der Gründungsvorbereitung unter die Lupe genommen. Dabei ist das Feedback der Gruppe besonders hilfreich. In den Assessments wird jede Gründungsidee vor der Gruppe präsentiert und ausgewertet. „Kritisches und konstruktives Feedback ist eine gute Möglichkeit zu lernen“. Am Ende des Assessments gibt es eine Empfehlung, in welchen Bereichen die einzelnen Gründungswilligen konkreten Coachingbedarf haben und Coachingleistungen in Anspruch nehmen sollten.

Coaching als ersten Schritt zum Erfolg

Existenzgründerinnen und Existenzgründer können vor Gründung bis zu 40 Stunden Coachingleistungen in Anspruch nehmen. Um die Gründung zu stabilisieren, steht der Coach anschließend in den ersten sechs Monaten nach Gründung bis zu weitere 24 Stunden zur Verfügung. Hierbei kann der Coach aus einem beim Programmträger bestehenden Pool individuell ausgewählt werden. Das Coaching konzentriert sich vor allem auf die Produktentwicklung, die Identifizierung des Kundenkreises, die Entwicklung von Marketing- und Preisstrategien sowie begleitende Kompetenzentwicklung der „Unternehmerpersönlichkeit“. Gemeinsam setzen Coach und Gründerinnen und Gründer Ziele, die sich an den Fragen der Gründerinnen und Gründer orientieren.

| Begünstigter |
 zukunft im zentrum GmbH
 Rungestraße 19
 10179 Berlin

| Ansprechpartner |
 Angelika Klepsch

| Internetauftritt |
www.ziz-berlin.de
www.start-chance.de

| Projektdauerzeit |
 01.11.2008 bis 31.12.2010
 Das Programm wird fortgeführt.

| Förderschwerpunkt |
 Steigerung der Anpassungs- und Wettbewerbsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen

| Förderaktion |
 Coaching von Unternehmen

| Finanzierung (2008-2010) |
 Gesamte öffentliche Mittel: 1.306.167,93 EUR
 Davon EU-Mittel: 652.983,95 EUR

| EU-Programm |
 Europäischer Sozialfonds (ESF)

www.berlin.de/strukturfonds
www.berlin-strukturfondsprojekte.eu

Projekttitel	START:Chance - Coaching in der Vorgründungsphase
Projektnummer	2008001528
Zwischengeschaltete Stelle (Bewilligungsbehörde)	Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen Martin-Luther-Straße 105, 10825 Berlin Referat - III E - Betriebliche Arbeitsförderung
Antragstellung	zukunft im zentrum GmbH Rungestraße 19 10179 Berlin
Zielgruppe des Projektes	Natürliche Personen mit Wohnsitz in Berlin, die beabsichtigen, eine unternehmerische Vollexistenz oder eine selbständige Tätigkeit neben einer abhängigen Beschäftigung zu gründen.
Bewertung/ Effekte/ Wirkung des Projektes	Das Programm wurde Ende 2008 aufgelegt und schließt seither eine Förderlücke. Die ersten Coachingleistungen erfolgten in 2009. Die Nachfrage nach dem Programm ist hoch. Im Zusammenhang mit der Programmdurchführung wurde u.a. nachstehende Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt: <ul style="list-style-type: none"> - Druck von Flyern - Erstellen einer eigenen website - Darstellung des Angebots in der Förderfibel der Investitionsbank Berlin - Regelmäßig Präsentation auf den Deutschen Gründer- und Unternehmertagen Berlin - Teilnahme an Multiplikatorenveranstaltungen - Präsentation auf dem Gründerportal www.gruenden-in-berlin.de - Herausgabe von Citycards - Plakatwerbung in U-Bahnen und Wartehallen des öffentlichen Personennahverkehrs - U-Bahnwerbung im Berliner Fenster - Anzeige auf: www.berlin.b2b-deutschland.de/berlin und www.berlin.de/wirtschaft/wirtschaftsforderung - Anzeige im Berliner Lokalblatt Berliner Woche - Anzeigen/Beiträge in Berliner Tageszeitungen

Bis einschließlich Oktober 2010 haben 313 Personen ein Vorgründungscoaching beansprucht, davon 168 Frauen. 688 Personen haben beim Programmträger eine Orientierungsgespräch geführt.

Ein Viertel der Gründer und Gründerinnen haben einen Migrationshintergrund.

Da das Förderprogramm erst Ende 2008 angelaufen ist, sind die definierten Wirkungsindikatoren (Umsatzsteigerung, stabilisierte/geschaffenen Arbeitsplätze, Bezug von Transferleistungen) erst 2 Jahre nach erfolgter Gründung meßbar.

Die Teilnehmer/innen bewerten das Programm über alle Programmschritte

<p> Begünstigter zukunft im zentrum GmbH Rungestraße 19 10179 Berlin</p> <p> Ansprechpartner Angelika Klepsch</p> <p> Internetauftritt www.ziz-berlin.de www.start-chance.de</p>	<p> Projektlaufzeit 01.11.2008 bis 31.12.2010 Das Programm wird fortgeführt.</p> <p> Förderschwerpunkt Steigerung der Anpassungs- und Wettbewerbsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen</p> <p> Förderaktion Coaching von Unternehmen</p>	<p> Finanzierung (2008-2010) Gesamte öffentliche Mittel: 1.306.167,93 EUR Davon EU-Mittel: 652.983,95 EUR</p> <p> EU-Programm Europäischer Sozialfonds (ESF) www.berlin.de/strukturfonds www.berlin-strukturfondsprojekte.eu</p>
--	--	---

hinweg (Orientierungsgespräch, Assessment, Coaching) als sehr gut und hilfreich;

„Wichtig für mich war, einen Experten neben mir zu haben, der mich im Gründungsprozess begleitet. Jemanden, der mir einen Spiegel vorhält, mir kritisches und konstruktives Feedback gibt, die richtige Fragen stellt und mich auf Punkte aufmerksam macht, die ich übersehen habe. Jemand, der den roten Faden in der Hand hat und mit mir Aufgaben vereinbart, die ich bis zum nächsten Treffen verlässlich abgearbeitet habe“

Johanna Groß, Unternehmerin seit 01.07.2009

„Ich habe viel gelernt im START:Chance Programm. Im Assessment z.B. ging es um den Elevator Pitch- also um die Frage, wie stelle ich mein Angebot Interessierten kurz und bündig vor. Auch mein Coach hat mich stark unterstützt. Er hat mir geholfen bei der Erstellung des Businessplans und der Rentabilitätsvorschau. Er hat mir auch gezeigt, wie ich die Buchführung mache.“

Ümit Nentwich, Unternehmer seit 01.09.2009

Programmstufen von START:Chance

Das Förderprogramm gliedert sich in drei Stufen:

1. Orientierungsgespräch

Das Programm beginnt mit einem Orientierungsgespräch beim Programmträger zukunft im zentrum GmbH. Im Orientierungsgespräch haben Interessierte die Gelegenheit, ihre Geschäftsidee vorzustellen. Dabei beurteilt der/die Berater/in im ersten Schritt das Konzept sowie die Gründungsmotivation. Anschließend können die Interessierten an einem Assessment, das der Programmträger organisiert, teilnehmen.

2. Assessment

Im bis zu viertägigen Assessment werden das Gründungskonzept und die persönliche Eignung eingehend geprüft und bewertet. Hier wird ein möglicher Unterstützungsbedarf der Gründungswilligen passgenau ermittelt. Je nach Einschätzung des Assessments können Coachingleistungen beim Programmträger beantragt werden.

3. Coaching

Im Coaching werden die Gründungswilligen individuell bis zu fünf Tage (max. 40 Stunden) in der Vorgründungsphase begleitet. Nach erfolgter Gründung können daran anknüpfend während der ersten sechs Monate bis zu weitere drei Tage (max. 24 Stunden) Nachgründungscoaching gefördert werden.

Der geförderte Stundensatz beträgt 56,25 EUR. Netto. Die Gründerinnen und Gründer müssen sich mit einem Eigenanteil in Höhe von 5% an den Kosten beteiligen.

| Begünstigter |
zukunft im zentrum GmbH
Rungestraße 19
10179 Berlin

| Ansprechpartner |
Angelika Klepsch

| Internetauftritt |
www.ziz-berlin.de
www.start-chance.de

| Projektlaufzeit |
01.11.2008 bis 31.12.2010
Das Programm wird fortgeführt.

| Förderschwerpunkt |
Steigerung der Anpassungs- und Wettbewerbsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen

| Förderaktion |
Coaching von Unternehmen

| Finanzierung (2008-2010) |
Gesamte öffentliche Mittel: 1.306.167,93 EUR
Davon EU-Mittel: 652.983,95 EUR

| EU-Programm |
Europäischer Sozialfonds (ESF)
www.berlin.de/strukturfonds
www.berlin-strukturfondsprojekte.eu